

1. Medieninformation

5. August 2020, 14:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Katharina Korch (kk)
Anja Leuschner (al)

Drogenübergabe beobachtet - Tatverdächtige gestellt

Görlitz, Wilhelmsplatz
04.08.2020, 18:25 Uhr

Ein Beamter des Polizeireviers Görlitz hat in seiner Freizeit am Dienstagabend eine mutmaßliche Übergabe von Betäubungsmitteln am Wilhelmsplatz beobachtet. Er informierte seine Kolleginnen und Kollegen. Eine Streife stellte die Tatverdächtigen kurz darauf und nahm sie vorläufig fest.

Es handelte sich um einen 24- und einen 30-Jährigen. In der Socke des Älteren fanden die Polizisten die besagte Cliptüte, vermutlich mit Marihuana. Es folgte die Sicherstellung der Substanzen sowie die Erstattung der entsprechenden Anzeigen gegen die beiden Deutschen. (al)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil 1 +49 173 961 86 41
Mobil 2 +49 173 961 86 46
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-
gr@polizei.sachsen.de

Görlitz,
5. August 2020

Bei Kontrolle angegriffen -Tatverdächtige in Gewahrsam

Görlitz, Hildegard-Burjan-Platz
05.08.2020, 01:20 Uhr

In der Nacht zu Mittwoch hat eine Streife des Einsatzzuges zwei junge Männer auf dem Hildegard-Burjan-Platz in Görlitz kontrolliert. Als die Polizisten bei dem 24-Jährigen und seinem 19 Jahre alten Begleiter ein Pfefferspray fanden, fing der Ältere an die Ordnungshüter zu beschimpfen und zu stoßen. Die Uniformierten unterbanden dies und fixierten den Angreifer. Das wiederum versuchte der 19-Jährige mit Attacken und Beleidigungen zu verhindern. Am Ende nahmen die Beamten beide Deutschen vorläufig fest und über Nacht in Gewahrsam. Bei dem 24-Jährigen wies ein Test den Konsum von Cannabis aus. Darüber hinaus zeigte eine Alkoholüberprüfung umgerechnet 2,02 Promille an. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme. Es folgten Anzeigen wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Waffengesetz, Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte, tätlichen Angriffs auf Polizeibeamte und Beleidigung. Die Kriminalpolizei führt die weiteren Ermittlungen. (kk)



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Lkw-Überholverbot missachtet

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Dresden

04.08.2020, 08:20 Uhr - 17:55 Uhr

Am Dienstag haben Beamte der Autobahnpolizei drei Brummifahrer gestoppt, die das Lkw-Überholverbot zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Dresden missachtet hatten. Alle Betroffenen erhielten entsprechende Anzeigen. Zudem entdeckten die Ordnungshüter in einem Lkw eine ungesicherte Gasflasche mit aufgeschraubtem Brenner im Führerhaus und veranlassten eine Beseitigung der Gefahrenquelle. (kk)

Erneuter Unfall an Baustelle Bautzen-Ost

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Bautzen-Ost

04.08.2020, 15:30 Uhr

Erneut hat es an der Anschlussstelle Bautzen-Ost der BAB 4 im Baustellenbereich einen Unfall gegeben. Während ein Fiat-Fahrer dort am Dienstagnachmittag an der Stopp-Stelle anhielt, fuhr ein Mercedes-Lenker auf. Dieser übersah offenbar den Wartenden sowie das Verkehrsschild. Verletzt hatte sich niemand. Sachschaden von geschätzt etwa 2.000 Euro entstand. (kk)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Kleintransporter samt E-Bikes entwendet

Bautzen, OT Nadelwitz, Muskauer Straße

04.08.2020, 03:50 Uhr - 04:10 Uhr

04.08.2020, 09:00 Uhr Polizei bekannt

Unbekannte haben am frühen Dienstagmorgen in Nadelwitz einen Transporter samt E-Bikes entwendet. Der silbergraue Mercedes Sprinter stand an der Muskauer Straße und hatte noch einen Wert von rund 30.000 Euro. Die drei Räder von Cube und Stevens, die sich im Fahrzeug befanden, hatten einen Wert von insgesamt circa

6.000 Euro. Die Polizei fahndet nach dem Wagen. Mit den Ermittlungen befasst sich die Soko Kfz. (kk)

Einhaltung der 30 km/h überprüft

Bautzen, Schilleranlagen
04.08.2020, 09:45 Uhr - 12:45 Uhr

In den Schilleranlagen in Bautzen ist das Tempo mittels Verkehrszeichen auf 30 km/h beschränkt. Das Messteam hat dies Dienstagvormittag drei Stunden lang überwacht und über 600 Fahrzeuge gemessen. Dabei registrierten die Beamten 20 Überschreitungen, die alle im Verwarngeldbereich lagen. Ein Kia mit Bautzener Kennzeichen war mit 48 km/h der schnellste Gemessene. (kk)

Betrunken gestürzt und verletzt

Wilthen, OT Tautewalde
04.08.2020, 14:20 Uhr

Am Dienstagnachmittag ist es in Tautewalde zu einem Unfall unter Alkoholeinfluss gekommen.

Ein 58-jähriger Radfahrer war von Wilthen in Richtung Neukirch unterwegs und rutschte offenbar während der Fahrt mit dem Fuß von der Pedale. Daraufhin stürzte der Mann und zog sich verschiedenste Verletzungen zu, welche ärztlich behandelt werden mussten. Während der Unfallaufnahme pustete der Deutsche einen Wert von umgerechnet 3,04 Promille. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an und erstatteten Anzeige. (al)

Pkw zerkratzt

Königsbrück, Alte Poststraße
03.08.2020, 17:00 Uhr - 04.08.2020, 12:00 Uhr

Unbekannte haben zwischen Montagabend und Dienstagmittag einen Skoda an der Alte Poststraße in Königsbrück beschädigt. Die Täter zerkratzten mit einem Gegenstand die gesamte rechte und linke Fahrzeugseite. Am Fabia entstand ein Sachschaden von rund 3.000 Euro. Die Kriminalpolizei eröffnete ein Ermittlungsverfahren aufgrund der Sachbeschädigung. (al)

Mit gestohlenem E-Bike erwischt

Kamenz, Macherstraße
04.08.2020, 22:00 Uhr

Eine Kamenzer Streife hat am Dienstagabend eine Radfahlerin auf der Macherstraße angehalten und kontrolliert. Es stellte sich heraus, dass die 23-Jährige mit einem gestohlenen E-Bike unterwegs war. Das Gefährt fehlte seit April aus einer Dresdener Garage. Die Polizisten stellten das Zweirad sicher und erstatteten Anzeige wegen des Verdachts der Hehlerei gegen die Deutsche.
(al)

Trickdiebe unterwegs

In den Revierbereichen Kamenz und Hoyerswerda sind offenbar im Laufe des Dienstages mehrfach Trickbetrüger am Werk gewesen.

Hoyerswerda, Senftenberger Straße
04.08.2020, 11:20 Uhr

Königsbrück, Alte Poststraße
04.08.2020, 12:40 Uhr

Zunächst schlugen die Täter am Vormittag in einem Geschäft an der Senftenberger Straße in Hoyerswerda zu. Das Pärchen suchte sich einen günstigen Artikel aus und wollte diesen mit einem 200-Euro-Schein bezahlen. Da die Verkäuferin nicht wechseln konnte, boten die Täter ihr zur Bezahlung nunmehr einen 100-Euro-Schein an. Diesen versuchte die Mitarbeiterin des Ladens nun mit Hilfe des Kassensinhaltes und Bargeld aus ihrem privaten Bestand zu wechseln. Dabei lenkte der Mann die Verkäuferin ab. Diesen Moment nutzte seine Komplizin, um sowohl das Bargeld aus der Kasse als auch das der Angestellten an sich zu nehmen und damit zu verschwinden.

Die Täter sollen nach Angaben der Ladenbetreiber beide gut gekleidet gewesen sein und südländisch ausgesehen haben. Die Frau war etwa 160 Zentimeter groß, trug eine beigefarbene Bluse mit Rüschen, einen Rock und hatte rot lackierte Fingernägel sowie ein Hütchen auf dem Kopf. Zum Mann liegt bisher keine Beschreibung vor.

Auch in einem Geschäft am Markt in Hoyerswerda hatten zwei Personen, auf die die oben angeführte Beschreibung zutraf, versucht eine Kerze mit einem 200-Euro-Schein zu bezahlen. Als die Ladenbesitzerin das Geld nicht wechseln konnte, verließen sie die Örtlichkeit unverrichteter Dinge.

Des Weiteren soll die beschriebene Frau bereits am Montag in einer gastronomischen Einrichtung ebenfalls am Markt aufgefallen sein. Dort kaufte sie eine Cola. Später bemerkte die Bedienung, dass das zur Bezahlung verwendete Bargeld sowie weitere Geldscheine aus der Kellnerbörse fehlten.

Wie sich später herausstellte, waren Unbekannte in gleicher Art und Weise wie an der Senftenberger Straße auch in Königsbrück in einem Geschäft an der Alte Poststraße aufgetreten. Inwieweit die Täter in diesem Fall erfolgreich waren, ist noch Bestandteil der Ermittlungen.

Diese übernahm nun die Kriminalpolizei. Zusätzlich möchten die Beamten die Bevölkerung vor dieser und ähnlichen Maschen warnen. Seien Sie wachsam, sollten Kunden mit großen Geldscheinen bezahlen wollen. Lassen Sie sich nicht ablenken und behalten Sie Ihr Geld immer im Blick. Informieren Sie bei verdächtigen Beobachtungen die Polizei. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Fahrräder von Gepäckträger gestohlen

Görlitz, OT Tauchritz, Am Wasserschloss
03.08.2020, 20:50 Uhr - 04.08.2020, 10:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag in Tauchritz vier Fahrräder von einem Autogepäckträger gestohlen. Der Audi stand Am Wasserschloss. Eines der Räder ließen die Täter in der Nähe zurück. Zu ihrer Beute gehörten ein schwarzes Herrenrad von Diamant, ein Damenrad derselben Marke sowie ein Mountainbike von Winora. Ein Gesamtstehlschaden von etwa 2.350 Euro entstand. Dazu summierte sich ein Sachschaden in Höhe von circa 100 Euro. Polizisten sicherten Spuren und schrieben die Zweiräder zur Fahndung aus. Mit den Ermittlungen befasst sich die Kriminalpolizei. (kk)

Fahrrad von Wohnmobil entwendet

Görlitz, Am Stadtpark
04.08.2020, 13:30 Uhr - 15:30 Uhr

Am Dienstagnachmittag haben Unbekannte Am Stadtpark in Görlitz ein Fahrrad vom Träger eines Wohnmobils entwendet. Das dunkelgrüne Mountainbike von Cube hatte eine leuchtgelbe Aufschrift und einen Wert von rund 1.000 Euro. Ein Sachschaden von 100 Euro entstand darüber hinaus. Die Kriminalpolizei ermittelt. (kk)

Verfassungsfeindliche Symbole

Görlitz, Brückenstraße
04.08.2020, 17:10 Uhr Polizei bekannt

Am Dienstagnachmittag hat die Polizei von verfassungsfeindlichen Schmierereien an der Brückenstraße erfahren. Unbekannte hatten mit schwarzer Sprühfarbe insgesamt vier verbotene Symbole auf eine Wand aufgebracht. Darüber hinaus fanden sich dort zwei Schriftzüge. Polizisten sicherten Spuren und veranlassten die Entfernung. Wie hoch der Sachschaden ausfiel ist noch unbekannt. Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen übernommen. (kk)

Kleintransporter erheblich überladen

Waldhufen, Hauptstraße
04.08.2020, 17:15 Uhr

Die besondere Tieflage eines Transporters hat am Dienstagnachmittag in Waldhufen die Aufmerksamkeit einer Streife des Verkehrsüberwachungsdienstes erweckt. Die Beamten kontrollierten den Wagen samt seines 26-jährigen Lenkers an der Hauptstraße. Dabei kam das Fahrzeug auf die Waage. Diese zeigte statt der erlaubten dreieinhalb Tonnen weit über fünf Tonnen an, was einer Überladung von 50 Prozent entsprach. Die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt fertigten entsprechende Anzeigen gegen den polnischen Betroffenen. (kk)

Drei Haftbefehle vollstreckt

Hähnichen

04.08.2020, 21:25 Uhr

Eine 53-Jährige aus Hähnichen haben Uniformierte am Dienstagabend aufgesucht. Die Betroffene zahlte den geforderten Betrag. Ein Gefängnisaufenthalt blieb der Deutschen somit erspart.

Görlitz

04.08.2020, 22:55 Uhr und 23:30 Uhr

Auch zwei Männer im Alter von 30 und 35 Jahren haben am späten Dienstagabend Besuch von einer Görlitzer Polizeistreife erhalten. Gegen die Deutschen lag je ein Haftbefehl vor. Beide beglichen ebenfalls ihre Geldbußen in Höhe von jeweils etwa 170 Euro. Die Säumigen entgingen damit dem Einzug in eine Justizvollzugsanstalt. (al)

Blaufahrt beendet

Görlitz, OT Hagenwerder, Nickrischer Straße

05.08.2020, 02:45 Uhr

Bürgerhinweise haben eine Streife in der Nacht zu Mittwoch an die Nickrischer Straße in Hagenwerder geführt. Dort kontrollierten sie einen 19-jährigen Audi-Lenker. Dabei bemerkten die Ordnungshüter, dass der Deutsche nicht ganz nüchtern war. Ein Atemalkoholtest erbrachte einen Wert von umgerechnet 1,82 Promille. Eine Blutentnahme folgte. Der Heranwachsende händigte den Beamten seinen Führerschein aus. Dafür erhielt er eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr. (al)

Laptop aus Mehrfamilienhaus gestohlen

Zittau, Görlitzer Straße

03.08.2020, 09:00 Uhr - 10:00 Uhr

04.08.2020, 09:45 Uhr polizeibekannt

Unbekannte sind am Montagvormittag in ein Mehrfamilienhaus an der Görlitzer Straße in Zittau eingebrochen. Dies teilten Geschädigte der Polizei am Dienstag mit. Die Täter stahlen einen

Laptop im Wert von rund 500 Euro. Sachschaden entstand nicht.
Die Kriminalpolizei ermittelt. (al)

Rasenroboter verschwunden

Großschönau
04.08.2020, 13:45 Uhr - 14:10 Uhr

Unbekannte haben am Dienstagnachmittag einen Rasenroboter von einem Grundstück in Großschönau gestohlen. Die schwarze Maschine von Husqvarna hatte einen Wert von etwa 2.200 Euro. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf und schrieb das Gefährt zur Fahndung aus. (al)

Gestohlenen Pkw gefunden

Weißwasser/O.L., Weißkeißeler Weg
04.08.2020, 07:00 Uhr polizeibekannt

Im Polizeirevier Weißwasser ist am Dienstmorgen ein Bürger erschienen. Er teilte den Beamten mit, dass seit Montag, den 27. Juli 2020 am Weißkeißeler Weg ein Skoda stünde. Der Octavia, so ergaben die Recherchen der Uniformierten, verschwand bereits in der Nacht zum 22. Juli 2020 von der Spremberger Straße. Nun ist es Aufgabe der Ermittler die Umstände zu klären. Die Polizei stellte den Wagen sicher und wird ihn kriminaltechnisch untersuchen. Die Ermittlungen dauern an. (al)

Einhaltung des Tempolimits überwacht

Bad Muskau, Bautzener Straße
04.08.2020, 11:15 Uhr - 15:30 Uhr

Gut vier Stunden lang hat der Verkehrsüberwachungsdienst am Dienstagnachmittag die innerorts üblichen 50 km/h auf der Bautzener Straße in Bad Muskau kontrolliert. Über 1.130 Fahrzeuge passierten die Lichtschranke. Dabei waren 23 Überschreitungen zu verzeichnen. In 21 Fällen bleibt es bei einem Verwarngeld. Lediglich zwei Fahrzeugführer hatten es besonders eilig. Sie erwartet ein Bußgeldbescheid. Den Schnellsten, einen VW-Lenker, erfasste das System mit 89 km/h. (kk)



Polizeibeamte beleidigt

Weißwasser/O.L., Dr.-Altmann-Straße 2
04.08.2020, gegen 20:30 Uhr

Ein 43-jähriger Mann hat am Dienstagabend im Besucherbereich des Polizeireviers Weißwasser die anwesenden Beamten beleidigt. Daraufhin belehrten ihn die Polizisten und verwiesen ihn der Dienststelle. Kurze Zeit später kam der Deutsche wieder zurück. Da er der erneuten Aufforderung zu gehen nicht nachkam, nahmen die Uniformierten den alkoholisierten Mann in das polizeiliche Gewahrsam. Entsprechende Anzeigen wegen Beleidigung folgten auf dem Fuße. (al)

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 05.08.2020, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	-	-	-
Polizeirevier Bautzen	5	1	-
Polizeirevier Görlitz	7	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	2	-	-
Polizeirevier Kamenz	2	-	-
Polizeirevier Weißwasser	3	1	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	6	2	-
Gesamt:	25	4	-